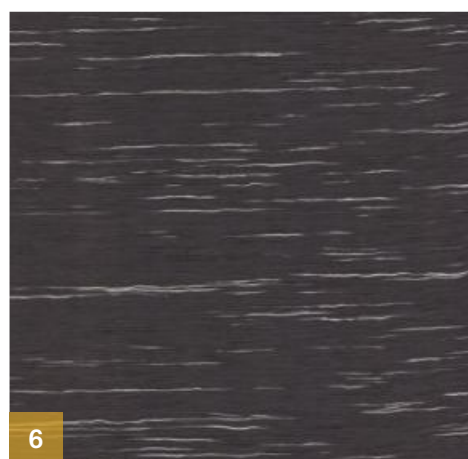
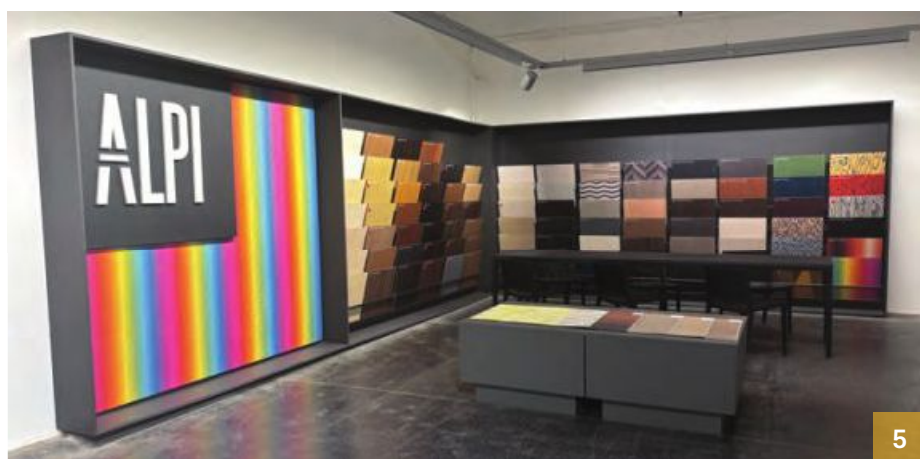
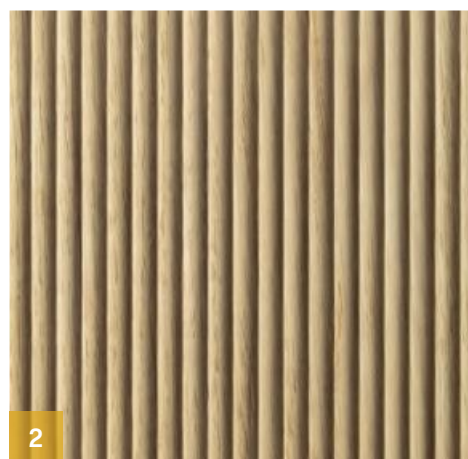






Der Furnierhändler in Österreich

M. Hechenblaickner Holzhandels GmbH hat das größte Furnier-Detaillager Österreichs und ist damit der erste Ansprechpartner für anspruchsvolle Projekte hinsichtlich Qualität, Vielfalt und Sonderstärken, wenn es um Furniere geht.

An drei Standorten lagern in über 5.000 m² Hallenfläche über 2,5 Millionen m² Furniere in über 120 Holzarten: von A wie Ahorn über P wie Palisander bis hin zu Z wie Ziricote.

Aus einer Hand

Durch den eigenen Rundholzeinkauf, die Produktion in Österreich bei der Firma Merkscha und das großen Lager kann auch auf spezielle Kundenwünsche eingegangen werden.

Der Bestseller

Seit mehr als 15 Jahren erfreut sich Eiche größter Beliebtheit und ist mit Abstand das am meisten verarbeitete Furnier. Kunden stehen über 600.000 m² Eichenfurnier zur Auswahl – in allen gängigen Stärken, in Rift und Flader sowie einzigartige Spitzenstämme. Als Generalimporteur von Alpi und Tabu bietet Hechenblaickner außerdem technische Furniere an, die sich hervorragend

als Alternative zu natürlich gewachsenen Eichenfurnieren eignen und diesen zum Verwechseln ähnlich sind.

Große Auswahl

Aber auch abseits der Eiche erfreuen sich die Premiumprodukte von Alpi sowie die eingefärbten Furniere von Tabu großer Beliebtheit bei Architekten, Designern und Verarbeitern. Diese Furniere punkten mit gleichbleibender Farbe und Struktur auch bei großen Mengen, die jederzeit reproduziert werden können und dem praktischen Fixformat. Gemäß ihrem Slogan „Größte Auswahl, bester Service“ wurde das Sortiment über die Jahre immer weiter ausgebaut. Derzeit besonders gefragt sind die geprägten Furniere von Latho. Hier stehen zahlreiche Oberflächen zur Auswahl, die in Holzarten wie Eiche, Ami Nuss, Alpi und vielem mehr produziert werden können.

Eigene Produktion

Um auf die gestiegene Nachfrage nach Furnieren im Fixformat schneller und flexibler reagieren zu können, produziert Hechenblaickner ab sofort am Hauptstandort in Graz Furnierdecks selbst. www.heholz.at

1: Spitzenstamm in Eiche mit rund 4.000 m², produziert in Österreich

2+3: Liegen voll im Trend: die geprägten Furniere von Latho

4+5: Große Auswahl an technischen Furnieren von Alpi und Tabu

6: In Kooperationen zwischen Alpi und verschiedenen Designern entstehen laufend neue Designs wie das 15.12 Birch Black Design Yabu Pushelberg.

7: Tabu überarbeitet Eichenfurnier in verschiedenen Arbeitsschritten und erzeugt so Eichenfurnier mit einer schönen Rift Struktur. Zum Verwechseln ähnlich dem natürlich Gewachsenen!

8: Furnierdecks werden in Graz produziert

9: Größtes Furnier-Detaillager